

## **Krankenhauskeime – die unsichtbare Gefahr\***

Erreger, die eine große Gefahr für operierte Patienten (Kinder und Erwachsene) darstellen sind:

- 1.) MRSA-Keime (Methicillin-Resistente Staph. Aureus (MRSA))
- 2.) Beta-Lactamase-bildende, gramnegative Stäbchenbakterien (ESBL-Bildner)

Deshalb sollte vor jedem Eingriff ein entsprechender Abstrich gemacht werden, um das Vorhandensein dieser Erreger auszuschließen. Sollte eine notfallmäßige stationäre Aufnahme nötig sein, so ist ein MRSA-Schnelltest (Abstrich) durchzuführen.

Bei nachgewiesenen Erregern ist aufgrund der Widerstandsfähigkeit der Erreger eine sehr spezielle antibakterielle Therapie notwendig, die oft mehrere Medikamente gleichzeitig notwendig macht. Gleichzeitig ist immer eine Stärkung der körpereigenen Immunabwehr durchzuführen, um einer häufig tödlich verlaufenden Sepsis rechtzeitig vorzubeugen.

Bei Nachweis ist die Infektionsschutzvorschriften zu beachten: erkrankter Patient muss isoliert werden.

**\*R. Beckmann Talkshow 24.11.2011 (ARD um 22.45 Uhr)**